

# wea **aktuelle story**

## INTERZONE - "Aus Liebe" - Der pure Stoff

Asphaltmatrosen ziehen durch die Großstadtschluchten. Die Giganten wissen, was sie tun. Die Outlaws der dampferen Cities sind die Helden in Ricks Cafe der Achtziger, wo brüllende Maschinen den Tanz der eisernen Herzen dirigieren.

Die fünf Wilden von INTERZONE haben ihrem 81er Debut ein ehrlich rauhes Album folgen lassen. "Aus Liebe" ist Rock'n'Soul. Der pure Stoff.

Bei INTERZONE gab und gibt es keine Kompromisse. Gegründet 1979, veröffentlichten sie ein Jahr später in Eigenproduktion die Single "Kinderlieder aus Beton", aufgenommen im Übungskeller. Wieder ein Jahr später erschien die erste LP bei WEA.

Im März 1982, nach zwei Auftritten in der Berliner Waldbühne vor Millionen Fernsehzuschauern und einer ersten Deutschlandtour, erscheint die Single "Armer Paul", ein erster Vorgeschmack auf den kommenden INTERZONE-Rundschlag. "Aus Liebe" ist wütend, herb und reinste Ware - der pure Stoff.

Mit seiner unverwechselbaren Stimme, exaltiert und hemmungslos, prägt Sänger Heiner Pudelke den impulsiven Sound der Truppe. Bibi Schulz und Leo Lehr sind die aufbrausenden Gitarristen. Hans Wallbaum brettet energetisch hinterm Schlagzeug. Inzwischen kam der Bassist aus frühen Tagen wieder zu INTERZONE, Kurt Herkenberg. Allesamt Profis, die Mode-Mätzchen ablehnen. INTERZONE-Musik ist satter Rhythm'n'Blues der Neuzeit.

Die eingeschworene Fangemeinde wird größer, langsam und stetig. Beim grellen Rock'n'Soul bleibt alles reine Nervensache, wenn Sonja auf heißem Laker vom Friseursalon träumt, deutsche Schäferhunde zufassen oder die Love-Story einmal mehr tödlich endet.

Im Frühjahr 1982 tourte INTERZONE mit Spiff, Prina Klima und Extrabreit durch 28 deutsche Städte und ließen den Adrenalinpiegel des Publikums steigen. Jetzt rotieren zwölf neue Titel. "Aus Liebe" ist reinste Ware - der pure Stoff.

Hamburg, September 1982